

Eros Jaca

Violoncello

Mit einem breit gefächerten Repertoire, das vom Barock bis zur zeitgenössischen Musik reicht, zeichnet sich der vielseitige Musiker Eros Jaca durch seinen einzigartigen Celloklang und einer grossen Sensibilität aus.

Der spanische Cellist Eros Jaca führt eine rege Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker. Er trat solistisch u.a im Palau de la Música Catalana in Barcelona, in der Tonhalle Zürich, Palacio Euskalduna in Bilbao, ST. James Picadilly in London und dem Palau de la Música de Valencia auf. Er ist Gewinner von mehr als fünfzehn nationalen und internationalen Preisen und ist solistisch mit Orchestern wie dem Sinfonie Orchester Biel Solothurn, dem Orchester Philharmonie Sudecka in Polen, dem Budapest String Orchestra in Deutschland oder dem Grupo Enigma in Spanien aufgetreten. Im Dezember 2015 machte er sein Debüt als Solist mit dem Cellokonzert von Schumann im Auditorio Nacional de España in Madrid mit dem Orquesta Sinfónica Verum.

Er hat an Festivals wie Quincena Musical Donostiarra, IMS Prussia Cove, Festival Internacional de Jóvenes Maestros de León, Youth Classics Festival in Zürich, Jahreszeiten Konzerte Blumenstein, Konzertzyklus der Beethoven Society London, Festival Musica – Musika de Bilbao und Festival Clásicos en Verano de Madrid teilgenommen. 2020 erschien seine erste CD "Parfums Sonores» beim Label Columna Clásica an der Seite des Pianisten Jorge Nava mit Werken von Strawinsky, Fauré und den Boulanger-Schwwestern. Seine Konzerte und Aufnahmen wurden von Catalunya Radio, Classical Planet, Radio Nacional de España, SRF Kultur und dem Deutschlandfunk ausgestrahlt.

Sehr interessiert für das zeitgenössische Repertoire, arbeitete er mit Komponisten wie Krzysztof Penderecki, Heinz Holliger und Helmut Lachenmann zusammen. Er trat an den Donaueschinger Musiktagen auf und spielte am Frankfurter Hof in Mainz als eingeladener Gast der berühmten Gruppe aus New York „Bang on a Can All-Stars“. Außerdem gab er zeitgenössische Solocello - Rezitals im Rahmen der Konzertreihen Musikaligeak und Bernaola Zikloak.

Eros Jaca ist Gründer und künstlerische Leiter des spanischen Ensemble Bayona, welches während zwei Jahren Artist in Residence im Auditorio de Zaragoza, ES, war. 2020 wurde das Ensemble mit dem prestigeträchtigen Dwight und Ursula Mamlok Preis ausgezeichnet und machte im darauffolgenden Jahr sein Debüt im Konzerthaus Berlin. Im kommenden Jahr sind Konzerte in Spanien, den USA und der Schweiz geplant.

Geboren in Zaragoza (Spanien), studierte Eros Jaca Cello in San Sebastian, Madrid, Berlin und Bern, wo er seit über 10 Jahren auch lebt. Zu seinen Lehrpersonen gehörten Asier Polo, Louise Hopkins, Ralf Gothoni, Claudio Bohorquez, Conradin Brotbeck und das Cuarteto Casals.

Eros Jaca widmet sich auch dem Dirigieren. Seit 2022 ist er Dirigent des Orchesters Sursee - Sempach. 2023 wird er das „Orchester Staatsoper Ruse“ in Bulgarien dirigieren.

